

Zeitlicher Ablauf:

Mittagessen:

12.00 Uhr Eingangsstufe

13.30 Uhr Klasse 3 / 4

Hausaufgabenzeit:

13.00 - 14.00 Uhr Eingangsstufe

14.00 - 15.00 Uhr Klasse 3 / 4

Angebotszeiten:

jeweils von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr

und von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Betreuungszeiten:

jeweils von 11.45 Uhr bis 16.00 Uhr

Personal:

Als Betreuungskräfte arbeiten zurzeit:

Frau Delvenne (ständige Ansprechpartnerin)

Frau Mertens

Frau Thönnessen

Frau Sommer

Frau Fuchs - Chazli (Hausaufgabenbetreuung).

Sie werden unterstützt von Praktikanten und Zivildienstleistenden.

Unsere Angebote werden von fachlich und pädagogisch qualifizierten Honorarkräften durchgeführt.

Zurzeit realisierte Angebote:

- Hausaufgabenbetreuung
- Französisch
- Englisch
- Naturprojekt
- Turnen / Leichtathletik
- Basketball
- HipHop
- Malen
- Bildhauerei
- PC-Kurs
- Fußball

Parallel zu allen Kursen haben die Kinder die Möglichkeit ihre Freizeit frei zu gestalten.

Die Angebotwahl ist jeweils von Ferien zu Ferien verbindlich. Die Angebote können von allen Schülern wahrgenommen werden. Schüler, die nicht in der OGS angemeldet sind, entrichten einen Unkostenbeitrag.

Anmeldung / Fristen:

Damit zeitige Planungen möglich sind, bitten wir um **verbindliche Anmeldung bis zum 11.03.2011.**

Landeszuschüsse pro Kind werden bis zum Stichtag Herbstferien 2011 / 2012 gewährt.

Ansprechpartner

Kath. Grundschule Mützenich
c/o Gertrud Faymonville
Eupener Str. 70,
52156 Monschau
Tel: 02472-4145
E-Mail: fv@kgs-muetzenich.de

Förderverein KGS
c/o Winnie Bauer
Eupener Str. 93
52156 Monschau
Tel: 02472-970811
E-Mail: info@winnie.de

Marita Delvenne (Leitung Offene Ganztagschule)
0175/9185749 (Betreuung) 02472-802878 (privat)
E-Mail: m.delvenne@web.de

Offene Ganztagschule

2011 / 2012



(Stand : 20.01.2011)

Der Erlass

Mit Erlass vom 12.02.2003 wurden die Ziele und Grundsätze der offenen Ganztagschule (OGS) genannt und verbindlich erklärt:

Definition:

Die OGS bietet zusätzlich zum planmäßigen Unterricht an Unterrichtstagen, an unterrichtsfreien Tagen und bei Bedarf in den Ferien Angebote außerhalb der Unterrichtszeit. In Kooperation mit vielfältigen Partnern, insbesondere aus der Kinder- und Jugendhilfe, des Sports und der Kultur soll sie zur Erfüllung des Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrags eine bessere Förderung für alle Kinder ermöglichen. Die OGS eröffnet Schülerinnen und Schülern Hilfen zur Selbstständigkeit und Eigenverantwortung und unterstützt Eltern in ihrer Erziehungsarbeit.

Ziele:

- Förder-, Betreuungs- und Freizeitangebote
- besondere Förderungsangebote für Kinder aus bildungsbenachteiligten Familien und für Kinder mit besonderen Begabungen
- Angebote zur Stärkung der Familienerziehung

Voraussetzungen und Organisation:

- Schule, Schulträger und Träger der öffentlichen Jugendhilfe arbeiten zusammen.
- Lehrkräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den außerunterrichtlichen Angeboten, die Eltern, der Schulträger und die Kooperationspartner der Schule arbeiten zusammen.
- Besonders hervorgehoben ist Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen und Institutionen.
- Die Teilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der OGS ist freiwillig.
- **Die Anmeldung eines Kindes zur Teilnahme bindet aber für die Dauer eines Schuljahres. Sie verpflichtet in der Regel für die Teilnahme an allen Tagen der Woche.**
- Der Zeitrahmen der OGS richtet sich nach dem Bedarf. Er erstreckt sich bis spätestens 16 Uhr, **mindestens bis 15 Uhr.**

Angebotsmöglichkeiten:

Die außerunterrichtlichen Angebote der OGS können je nach Bedarf insbesondere umfassen:

- Förderangebote für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Bedarf und für besonders begabte Schülerinnen und Schüler, z. B. Hausaufgabenhilfe, Förderkurse, Sprachförderung.
- Themenbezogene, klassen- und jahrgangsstufen-übergreifende Aktivitäten, Arbeitsgemeinschaften und Projekte in unterschiedlich großen Gruppen.
- Angebote zur musisch-künstlerischen Bildung und Erziehung sowie Bewegung, Spiel und Sport.
- Projekte der Kinder- und Jugendhilfe, vor allem der außerschulischen Jugendarbeit.
- Für die teilnehmenden Kinder soll Gelegenheit für einen Imbiss oder eine Mahlzeit bestehen.
- Möglichkeiten zur Elternberatung.

Die Größe der Gruppen richtet sich nach dem Inhalt des Angebotes, soll jedoch die Zahl von 25 Kindern nicht überschreiten, Ausnahmen sind Sport- oder Theaterangebote, Instrumentalensembles oder Chöre.

Das Personal

Die Qualifikation des Personals sowie die Intensität des jeweiligen Personaleinsatzes in der OGS richten sich nach den Förder- und Betreuungsbedarf der Kinder. Über Lehrerinnen und Lehrer hinaus kommen für die Mitarbeit in Betracht:

- Erzieherinnen und Erzieher
- Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen
- Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter
- andere Berufssparten (Musiklehrer - Künstler - Übungsleiter - Handwerker)
- therapeutisches Personal

Darüber hinaus können auch ehrenamtlich Tätige - Senioren - Eltern - ältere Schüler - Praktikanten oder Studierende bei Bedarf und Qualifikation eingesetzt werden.

Das Personal wird durch Fortbildungen entsprechend qualifiziert und unterstützt.

Die Mittel - Die Kosten

Die Räumlichkeiten - Landes- und Bundesmittel

Höhe und der Umfang der Förderung richten sich nach den tatsächlichen Schülern. Mindestens 25 Schülerinnen und Schüler müssen angemeldet sein. Dann ergibt sich folgende Förderung:

80.000 € für Umbau, Ausbau oder Erweiterung der Schule

25.000 € für Ersteinrichtung mit Lehr- und Lernmitteln;

10.000 € für Renovierung von geeigneten Räumen.

Das Land trägt 90% der Kosten, die Stadt Monschau 10%.

Diese Gelder wurden in 2007 in die neuen Räumlichkeiten, Außenanlagen und Arbeitsmaterialien umgesetzt, es entstanden Betreuungsraum, Küche, Toberaum, und Atrium.

Laufende Finanzierung / Landesmittel:

Pro Schüler wird ein Festbetrag von 615 € gewährt.

Zusätzlich werden Lehrerstellen nach einem Stellenschlüssel von 0,2 Lehrerstellen pro 25 Schülerinnen und Schüler zugewiesen.

Eine Förderung durch die öffentliche Jugendhilfe von 100 € pro Monat für einkommensschwache Eltern ist zusätzlich möglich.

Was kostet die Betreuung zurzeit für Sie als Eltern?

Betreuungskosten: 50,00 € pro Kind / pro Monat

Geschwisterkinder: 35,00 € pro Kind / pro Monat

Verpflegungskosten: 2,00 € pro Mahlzeit

Ihr Kind hat die Wahl, eigene Verpflegung mitzubringen oder über den Speiseplan sein Essen auszuwählen und gemeinsam mit allen anderen Kindern zu Mittag zu essen.

Wir organisieren diese Möglichkeit über den Verkauf von Essensmarken.